



Berliner Herzinfarktregister e.V.

Technische Universität Berlin



Coordinating Office
 Dipl.-Mat. G. Kallischnigg
 Institut für
 Gesundheitswissenschaften
 Ernst-Reuter-Platz 7, TEL. 11-1
 10587 Berlin
 † Tel.: 030-314 79 423 (-425)
 † Fax: 030-314 79 472
 † E-Mail: gkg@saturn.a.tu-berlin.de

Protokoll der 4. öffentlichen Vorstandssitzung des Vereins

Berliner Herzinfarktregister e.V.

Termin: 24.04.2001 18:30 Uhr – 20:45 Uhr
Ort: TU-Berlin; Inst. f. Ges.wiss.schaften; TEL 1104

Tagesordnung:

1. Begrüßung und allgemeine Informationen des Vorsitzenden
 - **Genehmigung des Protokolls der dritten öffentlichen Vorstandssitzung**
 - **Problematik der Rechnungsstellung**
 - **Aufnahme von einem neuen Vereinsmitglied: Herr Dr. med W. Haist (Krhs.-Moabit)**
2. Sponsoring
3. BMBF Projekt "Kompetenznetz Herz-Kreislauf-Erkrankungen"
4. Beitrag zum Jahresgesundheitsbericht 2001 der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen
5. Bericht der AG Datenanalyse
 - **Stand der Auswertung der 2000-er Daten**
 - **Termin für die Versendung der Ergebnisse an die Krankenhäuser**

Der Vorstand des Vereins war vertreten durch:

Herrn Prof. Dr. W. Thimme (Vorsitzender), Herrn Dipl.-Math. G. Kallischnigg (geschäftsführendes Vorstands-Mitglied), Herrn Prof. Dr. K.P. Schüren (stellv. Vorsitzender), Herrn Prof. Dr. D. Andresen, Herrn Prof. Dr. H. Brenner. Der Vereinsvorstand war somit beschlussfähig. Neben dem Vorstand nahmen 7 Vereinsmitglieder und ein Gast an der Sitzung teil.

Begrüßung und allgemeine Informationen des Vorsitzenden; Diskussion zum Thema Rechnungen:

Nach der Begrüßung wurde das Protokoll der 3. öffentlichen Vorstandssitzung vom 6.3.01 genehmigt. Die Aufnahme von einem neuen Vereinsmitglied (Herr Dr. Haist) wurde einstimmig befürwortet. Zur Problematik der Rechnungsstellung unterstrich Herr Thimme nochmals die Möglichkeit, hierdurch die Finanzierung des Berliner Herzinfarktregisters unterstützen zu können, ohne den Krankenhausetat zu

Berliner Herzinfarktregister e. V.

Gemeinnütziger Verein: Register-Nr.: 20471 Nz, Amtsgericht Charlottenburg
 Bankverbindung: Berliner Herzinfarktregister e.V.; Postbank Berlin; BLZ 100 100 10, Konto –Nr. 0630 474 106
 26 05 01

belasten, da diese Kosten pflegesatzwirksam gegenüber den Krankenkassen geltend gemacht werden können.

Sponsoring: Von Herrn Schüren wurde angeregt, dass Thema Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit zu einem zentralen Thema auf den folgenden Sitzungen zu machen. Herr Theres berichtete, dass bei Fa. Boehringer Ingelheim Ende April eine Entscheidung bezüglich einer Unterstützung des Herzinfarktregisters fallen wird. Ebenso wurde von Herrn Kallischnigg berichtet, dass Herr bei Herrn Bestenhorn noch eine Entscheidung ausstünde. Seitens der TU-Berlin wurde angeregt, weitere Sponsoren über Anschreiben an verschiedenste Pharmafirmen zu gewinnen, und diese über die Möglichkeit einer fördernden Mitgliedschaft im Verein Berliner Herzinfarktregister e.V. zu informieren.

BMBF-Projekt und Jahresgesundheitsbericht: Das ausgeschriebene BMBF-Projekt Kompetenznetzwerke Herz-Kreislauf-Erkrankungen wurde von Mitarbeitern der TU-Berlin vorgestellt und eine mögliche Beteiligung des Herzinfarktregisters angeregt. Des weiteren wurde die Anfrage der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen an die TU-Berlin vorgetragen, einen Beitrag für den kommenden Jahresgesundheitsbericht Berlin zu verfassen. Hierbei soll anhand der Daten von 1999 das Herzinfarktregister vorgestellt werden.

Datenanalyse

In der ersten Sitzung der AG Datenanalyse (Teilnehmer: Herr Kallischnigg, Frau Matteuci Gothe, Herr Pest, Frau Mohadyer, Herr Hoffmann, Herr Theres) wurden statistisch-epidemiologische Verfahren zur Auswertung von Registerdaten, insbesondere zur Adjustierung diskutiert. Es wurde vorgeschlagen bis September / Oktober 2001 eine Publikation vorzubereiten. Hierfür sollen alle Daten Berücksichtigung finden, die bis zum 25. Mai 2001 (Deadline) bei der TU-Berlin eingehen (Schließung der Datenbank). Das nächste Treffen der AG Datenanalyse findet am 19. 6. 2001, 17:00h statt. Auf der anschließenden Vereinssitzung wurde die Sicherung der Datenqualität ausführlichst diskutiert. Es wurde beschlossen, dass ein gegenseitiges, klinikinternes Monitoring stattfinden soll. Die anwesenden Chefarzte stellten hierfür in Aussicht, ihren Mitarbeitern die entsprechenden zeitlichen Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Seitens der TU Berlin wurde berichtet, dass die Aufarbeitung der 2000er Daten bereits vorangeschritten sei und mit der Auswertung und Versendung der Ergebnisse im Mai zu rechnen ist.

- **Nächstes Treffen der AG Datenanalyse: 19. Juni 2001, 17:00 - 18:30 h**
- **Nächster Termin für die 5. öffentliche Vorstandssitzung: 10. Juli 2001, 18:30-20:00 h**
- **Schließung der Datenbank für die 2000er Datenerfassung: 25. 5. 2001**

G. Kallischnigg

S. Pest

Berliner Herzinfarktregister e. V.

Gemeinnütziger Verein: Register-Nr.: 20471 Nz, Amtsgericht Charlottenburg
Bankverbindung: Berliner Herzinfarktregister e.V.; Postbank Berlin; BLZ 100 100 10, Konto –Nr. 0630 474 106
26 05 01

-geschäftsführendes Vorstandsmitglied-

-wissenschaftlicher Mitarbeiter-